

++ Stellungnahme ++

Keine Abschiebungen - Syrien ist nicht sicher!

Sehr geehrter Herr Wöllner,
Sehr geehrte Innenminister,
Sehr geehrter Herr Bundesinnenminister Seebock,

anlässlich der Vorkonferenz zur Innenministerkonferenz möchten wir Ihnen, als Dachverband die Stimme der syrischen Gesellschaft wiedergeben:

Syrien ist nicht sicher! Und wird es auf absehbare Zeit nicht sein!
Gegenwärtig gibt es in Syrien weder Schutz, Sicherheit noch Frieden.

Es gibt zahlreiche Berichte von Syrerinnen und Syrern, die „freiwillig“ zurückgekehrt sind, und entweder verhaftet, gefoltert, verhört oder bedroht wurden.
Daher sind jegliche Überlegungen über Rückkehr unrealistisch und führen an der aktuellen lebensgefährlichen Realität in Syrien vorbei.

Immer noch sind tausende Zivilisten, darunter auch zahlreiche Kinder und Frauen in den Foltergefängnissen Assads.
Der Krieg ist nicht beendet, die Gefahr besteht weiter, in vielen Gebieten drohen neue Eskalationen. Das Ende militärischer Auseinandersetzungen führt zudem nicht automatisch zu einem Ende des Konflikts und Frieden in Syrien.
Die Menschenrechte werden mit Füßen getreten, Meinungsfreiheit gibt es nicht, Haft und Folter steht weiter in Syrien an der Tagesordnung und ist für das syrische Regime das mildeste Mittel.

In ganz Syrien gibt es keine inländische Fluchtalternative, wir verweisen hier auch auf den Lagebericht des Auswärtigen Amtes von 2018 und 2019: »*In keinem Teil Syriens besteht ein umfassender, langfristiger und verlässlicher interner Schutz für verfolgte Personen.*«

Auch der UNHCR rät von Gedanken einer möglichen Neuansiedlung in Syrien aufgrund der gefährlichen tatsächlichen Lage in Syrien unabhängig von Religion, Ethnie oder Volkszugehörigkeit dringend ab.
Auch die Internationale Organisation für Migration (IOM) schätzt eine Rückkehr nach Syrien für derart gefährlich ein, sodass keine Fördergelder hierfür bereitgestellt werden.

Wir stehen Ihnen für Gespräche und Austausch zur Verfügung und hoffen auf eine bundesweite Zusammenarbeit.

E-Mail-Kontakt: info@verband-dsh.de, Telefon: +49 30 28873 170

Hochachtungsvoll,

Nahla Osman
Vorstandsvorsitzende